



Studentafel

...wir sind für Sie da...

**Ansprechpartnerin für den Bildungsgang:**  
Herr Brehm (norman.brehm@hb-bk.de)

**Beratung (Raum 0.13):**  
Frau Weber  
Frau Wieland  
Herr Winkelmann  
FON: 02361 93949-9713  
beratung@hb-bk.de

**Schulbüro (Raum 0.10):**  
Frau Lochwitz  
Frau Modzelan  
Öffnungszeiten:  
Montag - Donnerstag: 7:30 bis 15:00 Uhr  
Freitag: 7:30 bis 13:30 Uhr  
FON: 02361 93949-0  
FAX: 02361 93949-9708  
hbb@hb-bk.de

**Schulleitung:**  
Herr Dr. Podleschny

Herwig-Blankertz-Berufskolleg  
Campus Blumenthal 1  
45665 Recklinghausen  
www.hb-bk.de



Friseur und Kosmetik

Herwig-Blankertz-Berufskolleg

Dreijährige Berufsfachschule

Kosmetikerin/Kosmetiker  
und  
Fachhochschulreife (FHR)



### Bildungsangebot

In diesem Bildungsgang haben Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife die Möglichkeit, die dreijährige Berufsfachschule für Kosmetik zu besuchen. Dieser doppelqualifizierende Bildungsgang vermittelt zusätzlich zum Abschluss "Staatlich geprüfte Kosmetikerin/ Staatlich geprüfter Kosmetiker" die Fachhochschulreife (FHR).

### Aufnahmevoraussetzungen

Fachoberschulreife (FOR)/ mittlerer Schulabschluss oder Versetzung in Klasse 10 (G9)

### Weitere Voraussetzungen

Neben handwerklichen Fähigkeiten und einem naturwissenschaftlichen Interesse sollten Schülerinnen und Schüler auch sehr gute soziale Kompetenzen mitbringen und über ein ausgeprägtes Einfühlungsvermögen verfügen. Teamfähigkeit, Freundlichkeit und Höflichkeit im Hinblick auf den zukünftigen Umgang mit Kunden sind wesentlich.

### Unterricht

Im Unterricht werden gleichermaßen fachtheoretische und fachpraktische Inhalte vermittelt. Schwerpunkte bilden Schulungen im Bereich der apparativen und manuellen kosmetischen Behandlungen sowie die Vermittlung anatomischer, dermatologischer und physiologischer Grundlagen.



### Fächer

Die Fächer der Berufsabschlussprüfung bzw. der Fachhochschulreifeprüfung sind in der Regel Deutsch, Englisch, Gesundheitslehre, Rohstoffe & Produkte und Kosmetische Behandlungsmethoden. Sie werden zwei- bzw. dreistündig erteilt.

Weiterhin werden die Fächer Gerätetechnik, Mathematik, Wirtschaftslehre, Politik, Sport/ Gesundheitsförderung, Religion und Gestaltung unterrichtet.

Fachpraktischer Unterricht mit den Schwerpunkten Pflegende Kosmetik und Dekorative Kosmetik bereitet auf den späteren Beruf vor.

### Prüfungsinhalte

Die Abschlussprüfung umfasst fünf Klausuren in den oben genannten Fächern und die fachpraktische Prüfung.

### Praktika

Die Ausbildung wird durch verpflichtende, mehrwöchige Praktika begleitet. Diese umfassen im Einzelnen:

In Klasse 11: 2 Wochen

In Klasse 12: 3 Wochen zu Beginn des Schuljahres  
und 5 Wochen zum Ende des  
Schuljahres

In Klasse 13: 2 Wochen

Die Praktikumsplätze sind von den Schülerinnen und Schülern selbst zu suchen. Praktika im Ausland sind möglich.

### Kosten

Um eine kompetente und praxisnahe Ausbildung zu ermöglichen, müssen sich Schülerinnen und Schüler auf folgende Kosten einstellen:

#### Erstes Jahr (Klasse 11)

Etwa 400 Euro für Arbeitsgeräte, Arbeitskleidung und Arbeitsmaterial sowie Verbrauchsmaterial zur pflegenden und dekorativen Maniküre und Kosmetik. Für das erste Ausbildungsjahr gilt: Liegt zum 01.08. des jeweiligen Jahres kein vollständiger Zahlungseingang vor, wird dies als Nichtantritt der Ausbildung angesehen. Es erfolgt keine Einschulung.

#### Zweites Jahr (Klasse 12)

Etwa 180 Euro für Arbeitsmaterial zur Pediküre und dekorativen Kosmetik sowie Verbrauchsmaterial.

#### Drittes Jahr (Klasse 13)

Etwa 90 Euro für Verbrauchsmaterial.

Die Beiträge der einzelnen Jahrgangsstufen sind jeweils zum Schuljahres- bzw. Halbjahresbeginn zu entrichten.

### Berufsperspektiven/ Weiterbildung

Der Bereich „Kosmetik/Wellness“ ist ein Wachstumsmarkt mit vielfältigen Berufsperspektiven für gut ausgebildete Fachkräfte. Schülerinnen und Schüler, die diesen Bildungsgang absolviert haben, arbeiten anschließend z.B. in Kosmetikstudios und Wellness-Einrichtungen. Sie bilden sich weiter zu Visagistinnen/ Visagisten und Maskenbildnerinnen/ Maskenbildnern oder studieren an Fachhochschulen. Ein Studium der Betriebswirtschaftslehre kann den Einstieg in die Wirtschaft, z.B. bei Kosmetikfirmen, ermöglichen. Nach Ablegen einer Zulassungsprüfung für die Universität ist ein Studium für das Lehramt am Berufskolleg (z.B. in Osnabrück oder Essen) möglich.